Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 96 (2021)
Heft: 10

Artikel: Ausverkauf
Autor: Jenni, Peter
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-977220

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Innerhalb der Ruag International ist die Ammotec die eigentliche Cashcow. Mit dem Verkauf dieser Goldgrube soll der Aufbau von Ruag International ermöglicht werden.

Ausverkauf

Der Verkauf von Ruag Ammotec wird nicht gestoppt. Dies hat der Ständerat am 16. September 2021 mit knapper Mehrheit beschlossen.

Peter Jenni

Der Ständerat stützte seinen Entscheid aus dem Jahre 2020, mit dem er bereits damals das gleiche Vorhaben abgelehnt hatte. Der neue Entscheid fiel mit 21 zu 16 Stimmen und vier Enthaltungen relativ knapp aus.

Das Thema wurde durch eine Motion von Ständerat Werner Salzmann (SVP/Bern) erneut auf den Tisch gebracht. Der Motionär war 2019 noch Nationalrat. Der Nationalrat nahm den Vorstoss im März 2021 mit 110 zu 79 Stimmen an. Die gleichlautende Motion, mit der Salzmann nachdoppelte, lehnte der Ständerat bereits im Juni 2020 deutlich ab.

Ausgiebige Diskussion

Die Sicherheitspolitische Kommission des Ständerats hatte ein Ja beantragt. Das Thema führte im Rat zu einer ausgiebigen Diskussion, ob in Thun auch weiterhin selbst Munition produziert werden soll und was für die Sicherung der Arbeitsplätze von Ruag Ammotec in Thun getan werden müsse. Der Motionär hielt dabei fest, dass kein anderes Land seine Munitionsfabrik verkaufen würde. Der Bundesrat war nicht bereit, die Ammotec innerhalb des Schweizer Teils von Ruag zu betreiben.

Innerhalb der Ruag International ist die Ammotec die eigentliche Cashcow. Mit dem Verkauf dieser Goldgrube soll der Aufbau von Ruag International ermöglicht werden. Es ist geplant, dass ein inländischer Käufer im Sinn der Motion bevorzugt werde.

Auch soll er sich verpflichten, den Standort Thun im Kanton Bern zu behalten.

Der parteilose Präsident der Sicherheitspolitischen Kommission des Ständerats, Thomas Minder (parteilos/SH), zeigte am Beispiel der SIG in Schaffhausen auf, dass es eine Illusion sei zu glauben, dass eine Industrieperle nach einer Handänderung ohne den Abbau erhalten bleibe. Die SIG habe nur noch 50 Mitarbeiter und das Know-how sei weg.